

Partnerschaftsverein Grevenbroich e.V. Jahresbericht 2017



In der Jahreshauptversammlung (29.03.2017) wurde der Vorstand neu gewählt.



Von links nach rechts: Bernhardine Zeppenfeld (stv. Kassiererin), Joachim Schwedhelm (Abteilungsleiter Peel en Maas/Kessel, Niederlande), Marie-Jeanne Zander (stv. Abt. Peel en Maas/Kessel, Niederlande), Lohar Zimmermann (Vorsitzender), Carmen von Borzeszowski (Abteilungsleiterin Auerbach), Luise Coenen (stv. Abt. Auerbach und stv. Geschäftsführerin), Matthieu Boulay (Abteilungsleiter St. Chamond/Frankreich), Gabi Bremer (Kassiererin), Fouill Tarzoult (stv. Abt. St. Chamond/Frankreich)

Grevenbroich im Januar 2018

Liebe Mitglieder, Gönner, Freunde und Angehörige,

wieder ist ein ereignisreiches Jahr mit vielen Aktivitäten in unserem Verein zu Ende gegangen. Vor allem die Partnerschaft mit dem nahe gelegenen Peel en Maas/ Kessel ist intensiv, sehr rege und hat sich zu unserer aller Freude gut entwickelt.

Die Freunde aus St. Chamond waren über Christi Himmelfahrt wieder bei uns. Wir wünschen viel Spaß beim Lesen und beim Schauen der Fotos, die beim Schwelgen in den schönen Erinnerungen helfen und Lust machen sollen auf unseren Gegenbesuch Christi Himmelfahrt 2018.

Auch die Städtefreundschaft mit Auerbach konnte durch persönliche Treffen und Besuche weiter vertieft werden, wie der Bericht dokumentiert.

Unser Sorgenkind ist die Abteilung Celje. Private Besuche dort konnten leider trotz Bemühen nicht wieder an die vergangenen Jahre anknüpfen und die durch Biserka Güldenbergs Ableben abgebrochenen Kontakte wieder aufnehmen. Die Sprache Slowenisch hat sich dabei als Barriere erwiesen, die nicht so einfach zu überwinden ist – hier brauchen wir dringend Unterstützung und bitten Euch alle herzlich, dafür auch ggf. in Eurem Bekanntenkreis zu werben. Wir selbst waren bei der Erstellung des Berichtes über die zahlreichen Aktivitäten erstaunt, die wir unter der Rubrik „Partnerschaftsverein gesamt“ zusammengefasst haben. Besonders hier wurde viel im Team gearbeitet und abteilungsübergreifend agiert. Aber: Seht selbst!

Der gesamte Vorstand möchte sich bei allen helfenden Händen und Unterstützern herzlich bedanken, bei allen Mitgliedern, die sich aktiv beteiligt haben, aber auch bei allen Mitgliedern, die uns immer mental unterstützen und vor allem den Gedanken an ein friedliches Europa der Gemeinsamkeit und Freundschaft bei aller Andersartigkeit und Vielfalt Realität werden lassen und daran mit arbeiten. Hervorgehoben und gewürdigt wurde die Wichtigkeit von Städtepartnerschaften übrigens in einer Rede im Kreishaus Neuss anlässlich der Veranstaltung „60 Jahre Europäische Einigungsgeschichte“. Mitzuwirken an diesem Europa, darauf dürfen wir stolz sein.

Wir wünschen Euch allen ein gutes, gesundes Jahr 2018 und freuen uns auf viele Begegnungen! Wir haben schon jede Menge Ideen – Bitte schaut in den Terminplan auf der Rückseite unseres Jahresberichtes. Wir freuen uns auch schon auf Eure Ideen und Anregungen, Zum Schluss möchten wir noch auf die offene Facebook-Gruppe *Partnerschaftsverein Grevenbroich e.V.* hinweisen. Hier berichten wir immer ganz aktuell über alles, was mit unserem Verein zu tun hat, manchmal aber auch über Grevenbroich, wenn es unsere Freunde aus den Partnerstädten interessieren könnte.

Herzliche Grüße

Der Vorstand

Grußwort des Bürgermeisters



Liebe Mitglieder des Partnerschaftsvereins,

auch im zurückliegenden Jahr waren die engagierten Mitglieder des Partnerschaftsvereins Grevenbroich e.V. wieder sehr aktiv und konnten zahlreiche interessante Angebote darbieten, wie der alljährliche Bericht des Vereins bestätigt.

So waren etwa Schülerinnen und Schüler des Goethe-Gymnasiums aus Auerbach und eine Delegation aus St. Chamond zu Gast in Grevenbroich. Der Partnerschaftsverein unterstützte auch in diesem Jahr erneut wieder die Mannschaften unserer Partnerstadt Celje beim Quirinus Cup sowie das Volleyball-Turnier in Peel en Maas / Kessel.

Zum traditionellen Schützenfest in Stadtmitte war es mir eine große Freude und Ehre, unsere Gäste aus den Partnerstädten zu empfangen. Hier gilt nochmals mein Dank dem Partnerschaftsverein Grevenbroich für seine großartige Unterstützung beim Ablauf und der Betreuung der Gäste aus Auerbach und Peel en Maas / Kessel.

Ein besonderer Termin war auch die Einweihung des neuen Partnerschaftsschildes auf der Burganlage ‚Kastell der Keверberg‘ in der Gemeinde Peel en Maas / Kessel sowie die anschließende Enthüllung des Schildes hier bei uns auf dem Schloßplatz in Grevenbroich, an der zahlreiche Gäste aus Rat, Verwaltung, Politik, Verbänden und Vereinen teilgenommen haben.

Die gegenseitigen Besuche in unseren Partnerstädten halten eine lebendige Städtepartnerschaft am Leben, und nicht selten werden bei diesen Gelegenheiten persönliche Freundschaften geschlossen, die lange Bestand haben.

Diese Veranstaltungen und Reisen konnten ermöglicht werden durch zahlreiche Mitwirkende aus dem Partnerschaftsverein, unserer Verwaltung und natürlich auch der Freunde aus Celje, St. Chamond, Auerbach und Peel en Maas / Kessel. Allen Beteiligten gebührt dafür mein besonderer Dank.

Ich wünsche allen Mitgliedern und Mitarbeitern des Partnerschaftsvereins unter dem Vorsitz von Lothar Zimmermann, dass auch das neue Jahr erfolgreich beginnen wird und noch viele weitere Begegnungen mit unseren Freunden folgen werden.

Ihr

Klaus Krützen
Bürgermeister

Abteilung St. Chamond

Schüleraustausch Frühjahr 2017

Im Frühjahr und im Herbst fanden die Schüleraustausche der Grevenbroicher Realschüler(innen)/Gesamtschüler(innen) in St. Chamond sowie in Grevenbroich statt. Diese Schülerbesuche werden vom Partnerschaftsverein finanziell unterstützt.



Besuch Gäste aus St. Chamond

Wie alle 2 Jahre üblich kamen unsere Freunde an Christi Himmelfahrt am Spätnachmittag an. Unser Bürgermeister ließ es sich nicht nehmen, sie persönlich im Laux-Haus zu begrüßen.



Die Kaiserstadt Aachen mit gemeinsamer Geschichte war ein Wunschziel unserer Freunde, das wir nicht abschlagen konnten. Der Dom und seine Geschichte, die Schatzkammer sowie die Altstadt mit dem Rathaus standen im Vordergrund.



Beim gemeinsamen Essen im benachbarten belgischen Moresnet war unser Bürgermeister noch zugegen, trotz seiner vielen Termine. Hier bot sich ihm eine gute Gelegenheit, die Gäste und Gastgeber ausführlich zu begrüßen und einige unserer französischen Freunde persönlich kennen zu lernen.



Auf besonderem Wunsch unserer Freunde haben wir dann den Werksverkauf von Lindt in Aachen aufgesucht, wo sich die Gelegenheit anbot, die eigenen Vorräte aufzufüllen.

Am Samstag war Eigeninitiative gefragt: „Was ich immer meinen Gästen zeigen wollte“ stand auf der einen Seite. „Was ich immer in Deutschland sehen wollte“ auf der anderen Seite.

Und so wurden entsprechend den Wünschen Vorschläge unterbreitet. Dadurch, dass nicht alle Gäste das Gleiche erlebt hatten, gab es natürlich beim traditionellen Abschiedsessen viel zu berichten. Vor dem Essen hatte man die Gelegenheit die Arbeit und die Kunstwerke von einer Gruppe von Klöpplerinnen aus St. Chamond zu bewundern.



Auf der Rückfahrt unserer Gäste fand ein kleiner Umweg über die Stadt Trier statt. Josef Schmitz (ehem. Abteilungsleiter) hatte sich freundlicherweise angeboten, den Gästen bei einem kurzen Rundgang seine Geburtsstadt zu zeigen. Kurz, da unsere Gäste noch eine ca. 600 km weite Busfahrt vor sich hatten. Wir hatten zwar keine Zeit, die Porta Nigra zu sehen, aber die Gelegenheit, ein bisschen "Römische Luft" zu atmen. Die kleine Wanderung führte uns an der Konstantin-Basilika, der Liebfrauenkirche und am Dom (leider wegen Gottesdienst für Besucher geschlossen) vorbei. Dann ging es über den Marktplatz und durch kleine Gassen zurück zum Bus. Josef Schmitz und ich konnten uns ein zweites Mal herzlich von unseren Gästen zu verabschieden.



„Der herzliche Abschied von den französischen Freunden aus St. Chamond bewies wieder einmal, dass diese Treffen wichtig sind für den Fortbestand des europäischen Gedankens. Am langen Wochenende Christi Himmelfahrt kamen 42 Mitglieder des Partnerschaftsvereins St. Chamond mit ihrem Vorsitzenden Michel Bezacier nach Grevenbroich. Im Laux- Haus wurden sie von Bürgermeister Klaus Krützen und den Gastfamilien empfangen.“

So berichtete unsere Presse.

02.12.2017 bis 09.12.2017

In dieser Zeit waren 38 französische Austauschschüler aus St Chamond zu Gast an der W. von Humbolt Gesamtschule in Grevenbroich zu Gast.

Matthieu und ich selbst waren am 04.12.2017 am offiziellen Empfang anwesend. Dieser Schüleraustausch wird vom Partnerschaftsverein finanziell unterstützt.



Abteilung Celje

Nach dem Tod von Biserka Güldenbergl hat sich die kommissarische Stellvertretung intensiv bemüht, die Abteilungsunterlagen für den Verein zu sichern und etwa über die weiterführenden Schulen oder die Rotkreuz - Partnerschaft zwischen Wevelinghoven und Celje Interessenten für die Abteilungsleitung zu finden, leider bis dato ohne Erfolg.

An dem Pfingstturnier Quirinuscup 2017 in Neuss waren in diesem Jahr aus Celje zwei Handballmannschaften der weiblichen Jugend gemeldet. Die Abteilung Celje des Partnerschaftsvereins war nicht eingebunden, auch nicht bei den sportlichen Begegnungen donnerstags in der Gustorfer Sporthalle. Der Empfang durch die Stadt Grevenbroich und den Partnerschaftsverein hat in diesem Jahr leider nicht stattgefunden.

Für 2018 plant die TuS - Handballjugend eine Fahrt nach Celje. Hierfür sollte der Partnerschaftsverein seine Kooperation signalisieren und sich finanziell entsprechend aufstellen.



Abteilung Auerbach

Vom 28. bis 31.03.2017 besuchten 21 Schülerinnen und Schüler des Goethe-Gymnasiums aus Auerbach mit 2 Begleitern Grevenbroich. Das Pascal-Gymnasium hatte ein anspruchsvolles Programm für sie auf die Beine gestellt.

- Fahrt nach Düsseldorf mit Besichtigung des Fernsehturms
- Mahn- und Gedenkstätte - Jüdisches Leben in Düsseldorf
- Erkundung in kleinen Gruppen

Dieser Schüleraustausch wurde vom Partnerschaftsverein Grevenbroich e.V. bezuschusst.

Vom 03.03. bis 22.04.2017 präsentierte Kai Stefes sein Projekt "DDR-Spurensuche" in der Göltzschtal-Galerie in Auerbach. Beim Aufbau seiner Ausstellung wurde er herzlich von Romy und Hagen Hartwig betreut und von Bürgermeister Manfred Deckert empfangen. Die Vernissage vor großem Publikum und die Ausstellung waren ein voller Erfolg.



Am 02.08.2017 besuchten Carmen von Borzestowski und Léon Latiers von ihrem Urlaubsort in Tschechien aus das Altmarktfest in Auerbach, um die Fahrt nach Auerbach im Dezember vorzubereiten. Es konnten schöne Programmpunkte für den 2. bis 4.12.2017 abgesprochen werden und das Altmarktfest war der gelungene Anlass, viele der Auerbacher Freunde wiederzusehen.



Vom 12. bis 15.09.2017 besuchten 19 Schülerinnen und Schüler des Pascal-Gymnasiums Auerbach und waren zu Gast in Familien der Schüler des dortigen Goethe-Gymnasiums. Ziele waren dieses Mal Mödlareuth mit den ehemaligen Grenzbefestigungen, zuvor ein Besuch bei der Firma Goldbeckbau bei Plauen. Ein Ausflug nach Leipzig rundete das Programm ab.



Am 16.11.2017 fand das Vortreffen der Auerbachfahrer im „Alt Orken“ mit der Vorstellung des Programms und dem "Anheizen" der Vorfreude statt.

Besuch unserer Partnerstadt Auerbachfahrt vom 1. bis 4.12.2017

Am Freitag brachen sieben Grevenbroicher gemeinsam nach Auerbach auf. Im Kleinbus ging es um 7.30 Uhr los. Alle Teilnehmer wurden von zu Hause abgeholt. Was für ein Luxus! Auf der Fahrt durch das Sauerland lag schon der erste Schnee und sorgte für große Freude.



Gestärkt wurde sich bei leckerem Essen im gemütlichen historischen Braugasthof Papiermühle bei Jena. Leider schafften wir es nicht mehr rechtzeitig zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes, aber die mit eigenem PKW schon Eintreffenen vertraten Grevenbroich und bekamen dafür ein leckeres Stück Stollen vom Oberbürgermeister persönlich.

Einige Reisende erholten sich von der anstrengenden Fahrt im Hotel in Falkenstein, während andere noch einmal nach Auerbach fuhren, um an der Eröffnung der Weihnachtsausstellung im Museum teilzunehmen, herzlich begrüßt von Oberbürgermeister Deckert und Pressesprecher Hagen Hartwig, der die Grevenbroicher wieder in allem unterstützte und immer mit Rat und Tat zur Stelle war. Die international anerkannte Künstlerin Karin Schmidt stellte ihre handgearbeiteten Puppenkinder aus, die lebendig zu sein schienen, wozu auch die originale Bekleidung beitrug. Außerdem wurden vogtländische Weihnachtsbräuche und Dekorationen gezeigt. Klöpplerinnen und andere Handwerker zeigten ihr Können und im festlich geschmückten Gewölbekeller gab es leckere Schmalzbrote und heiße Getränke. Kontakte mit den Klöpplerinnen wurden geknüpft, um die Anregung der Klöpplerinnen aus St. Chamond aufzugreifen, eine gemeinsame Veranstaltung durchzuführen.

Nach einem leckeren Frühstück aller Grevenbroicher ging es am Samstag mit nun voll besetztem Büsschen ins Böhmisches Eder/Chep zum dortigen Weihnachtsmarkt. Neben den

krummen Häusern des Marktplatzes war die Eislaufbahn die Attraktion. Die Buden boten vielfache tschechische Spezialitäten an, die alle probiert werden wollten, das Museum war geöffnet und beherbergte Handwerker und Plätzchenbäcker, der Rathausturm konnte erklimmen werden, so dass alle Teilnehmer ausschwärmten, um ihren Interessen nachzugehen. Ein Besuch im Naturschutzgebiet Soos, Kaffeepause in Franzensbad und ein gemeinsames Essen in Novi Drahov rundeten den Tag ab.



Der Sonntag war Auerbach selbst vorbehalten. Zunächst ging es noch einmal gemeinsam ins Museum. Gleich daneben ist die neu errichtete Dreifachturnhalle entstanden. Hagen Hartwig führte die Gruppe auf eine kleine Besichtigungstour und berichtete über das Bauwerk und die Pläne für die Einbeziehung des gleich angrenzenden Schlossplatzes.



Zum Märchenumzug waren natürlich alle wieder in der



Altstadt und staunten über die fantasievollen Wagen. Der Auerbacher Pferdesportverein Sorga hatte in diesem Jahr Grimms Märchen zum Motto gewählt und so zogen König Drosselbart, Frau Holle, die Schneekönigin oder die alte Hexe, der gestiefelte Kater und viele weitere Märchenfiguren, teils zu Fuß, viele aber hoch zu Ross oder auf von gutmütigen Kaltblütern gezogenen Wagen durch die Straßen rund um den Weihnachtsmarkt und die Altstadt.

Romantisch wurde es, als der gemütliche Weihnachtsmarkt durch leichten Schneefall am Nachmittag wie mit Zuckerwatte überzogen wurde und dadurch eine noch schönere Atmosphäre ausstrahlte. Dann trat auch noch die Eiskönigin in leuchtendem Gewand auf.



Der Abend führte die Auerbacher und Grevenbroicher im Schosrestaurant zusammen, wo ein reger Austausch stattfand, da nun viele wichtige Gesprächspartner versammelt waren. So konnten schon Pläne für 2018 geschmiedet werden, die wieder neue Aspekte berücksichtigen und auch die Jugend stärker einbeziehen sollen. Allerdings ist durch die weite Entfernung immer eine mehrtägige Reise zu planen, was den Austausch gerade bei jungen Menschen außerhalb des Schüleraustausches erschwert.



Am Montag, dem Abreisetag, ging es nach dem letzten gemeinsamen Frühstück durch schneebedeckte Wälder nach Markneukirchen zur Besichtigung der Firma „Buffet Crampon“, einem weltweit bekannten französischen Hersteller hochwertiger Holzblasinstrumente, der in seiner vogtländischen Niederlassung rund 200 Mitarbeiter beschäftigt. Die hohe Präzision und das enorme handwerkliche Geschick, das für die Herstellung der Instrumente notwendig ist, war beeindruckend. Eine Klangkostprobe auf einer fertigen Klarinette zum Ende der Führung sorgte dann auch für ehrfürchtige Gänsehaut. Die Rückfahrt war durch hohes Verkehrsaufkommen und wegen eines eineinhalbstündigen Staus (LKW-Unfall) leider sehr anstrengend, was der guten Stimmung, die während der ganzen Reise herrschte, aber keinen Abbruch tat, zumal noch eine geruhsame Pause im Ratskeller bei den Drei Gleichen eingelegt wurde.



Die Rückfahrt war durch hohes Verkehrsaufkommen und wegen eines eineinhalbstündigen Staus (LKW-Unfall) leider sehr anstrengend, was der guten Stimmung, die während der ganzen Reise herrschte, aber keinen Abbruch tat, zumal noch eine geruhsame Pause im Ratskeller bei den Drei Gleichen eingelegt wurde.



Abteilung Kessel / Peel en Maas



Allgemeines:

Im Jahr 2017 fanden intensive Gespräche mit unseren holländischen Freunden über angedachte und mögliche Aktivitäten statt. Auf beiden Seiten besteht ein hohes Interesse, die Beziehungen weiter auszubauen. Zusammen mit dem Jugendamt der Stadt Grevenbroich und den Partnern aus Peel en Maas wird für 2018 ein internationales Jugendcamp in Grevenbroich geplant.

Aktivitäten:

09.01.2017

Termin mit Will Krause von der Gemeente Peel en Maas und dem Verkehrsverein Grevenbroich

Es wurde ausgelotet, wie wir auf touristischer Ebene aktiver werden können. Die Idee ist, gemeinsame Bustouren über einen ortsansässigen Busunternehmer anzubieten.

23.01.2017 Termin im Jugendamt der Stadt Grevenbroich

Seitens des Jugendamtes der Stadt Grevenbroich besteht der Wunsch eines Info-Austausches mit Peel en Maas. Man möchte gern die dortigen Strukturen in der Jugendbetreuung kennenlernen.

24.01.2017 Delegation aus Peel en Maas besucht Grevenbroich mit Eintrag ins goldene Buch und Besuch der Fa. Humintech

Die Delegation aus Peel en Maas, bestehend aus Frau Delissen, Herr Roland van Kessel, Herr Will Krause, hatte den Wunsch einen mittelständischen Betrieb in Grevenbroich kennen zu lernen. Es wurde die Fa. Humintech, die sich mit der Herstellung von Huminsäuren basierenden Produkten befasst, besucht.



Anschließend trug sich die Bürgermeisterin von Peel en Maas, Frau Delissen van Tongeren in das goldene Buch der Stadt Grevenbroich ein.



14.02.2017 Jugendamt der Stadt Grevenbroich in Peel en Maas

Vertreter des Jugendamtes der Stadt Grevenbroich und des Partnerschaftsvereins wurden in Panningen zu einem ersten Gedankenaustausch begrüßt.

24.03.2017 Gegenbesuch des Jugendamtes aus Peel en Maas bei uns (Alte Feuerwache)

Da das Interesse an einem „Kennenlernen“ unserer Jugendarbeit groß war, fand schon einen Monat später ein Gegenbesuch aus Peel en Maas statt.

06.04.2016 Besuch in Kessel

Um eine effektivere Zusammenarbeit zu gewährleisten, wurden die ehrenamtlichen Aufgaben in Peel en Maas auf die Herren Lous Simons und Arno Houwen übertragen. Zu beiden besteht schon seit Jahren eine enge Verbindung (man kann schon sagen Freundschaft). Beide gehörten dem ehemaligen Rat der Gemeinde Kessel an und sind schon deshalb für diese Aufgabe prädestiniert.

25.04.2017 Gemeinsamer Termin bei der Euregio Rhein-Maas-Nord wegen Projektförderungen

05.05.2017 Schottischer Tag auf der Burg „Kasteel De Keeverberg“



Am Vormittag desselben Tages fand ein großes Volleyballturnier (rd. 40 Mannschaften) in Kessel statt. Reinhold Stieber hatte es geschafft, eine Mannschaft des TuS-Grevenbroich zur Teilnahme zu motivieren. Alle waren begeistert von der tollen Organisation.



15.06.2017 Besuch mit dem Werbering Grevenbroich beim Citymanagement in Panningen



Auf Vorschlag des Partnerschaftsvereins fand ein Treffen von Vertretern des Werberings Grevenbroich mit dem Centermanagement der Gemeinde Panningen statt. Man informierte sich ausführlich über das sehr gute Einzelhandelskonzept in Panningen. Nach einem Stadtrundgang fuhr man mit vielen guten Eindrücken wieder nach Hause. Ein Gegenbesuch steht noch an.

02.08.2017 Neuer Rahmen für das Partnerschaftsschild Kessel

Da die alte Hinweistafel in Kessel bei den Arbeiten um das Kasteel beschädigt worden war, hat sich der Partnerschaftsverein, über unseren ehemaligen Schützenkönig Victor Göbbels, an die Fa. Hydro gewandt und angefragt, ob dort die Herstellung eines neuen Rahmens möglich ist. Unserer Bitte wurde entsprochen und so konnte ich mit meiner Frau den Rahmen am 02.08.2017 in Kessel an den Direktor der Burg übergeben.

Vielen Dank nochmals an die Fa. Hydro, vertreten durch den Werksleiter Herrn Budde.



14.08.2017 Teilnahme an der Trauerfeier für Boy Swachten

Nach langer und mit Geduld und Hoffnung ertragener Krankheit verstarb im August der langjährige ehemalige Bürgermeister der Gemeinde Kessel. Er hat zusammen mit den ehemaligen Bürgermeistern Dr. Axel Prümm und seiner Nachfolgerin Ursula Kwasny den Grundstein für die nun bestehende Partnerschaft gelegt.



In einer bewegenden Trauerfeier in der Kathedrale in Roermond nahmen wir Abschied von Boy

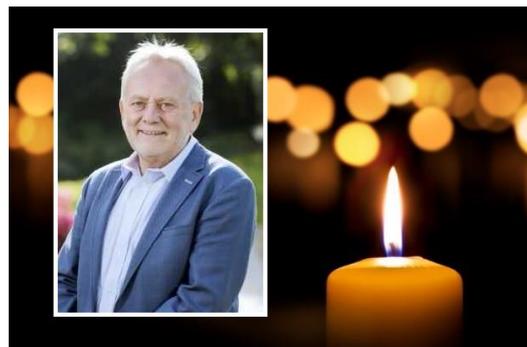
17.09.2017

Konzert des Grevenbroicher Chores „New York 2000“ zusammen mit dem Kesseler Chor „Ademnoet“ auf der Burg in Kessel



Auf Vermittlung des Partnerschaftsvereins gab der Grevenbroicher Chor „New York 2000“ und der Kesseler Chor „Aodemnoet“ im Kasteel De Keeverberg eine Kostprobe ihres Könnens. Weitere gemeinsame Auftritte sind geplant. Die Grevenbroicher waren hocheifrig über die freundliche Aufnahme und die Organisation des Tages.

27.09.2017 Teilnahme an der Trauerfeier für Arno Janssen



Die Stadt Grevenbroich, vertreten durch unseren Bürgermeister Klaus Krützen sowie dem Partnerschaftsverein, haben am 27.09.2017 an der Trauerfeier für den plötzlich verstorbenen 1. Stellvertretenden Bürgermeister der Gemeinde Peel en Maas, Arno Janssen, teilgenommen. Die Trauerfeier fand im voll besetzten Haus der Gemeinde in Panningen statt.

Arno Janssen war noch zu unserem diesjährigen Schützenfest Gast des BSV und erhielt durch unseren Bürgermeister die Nadel der Stadt Grevenbroich

04.10.2017 Treffen mit Robert Jordan

Das „Fluit- en Tamboerkorps Sint Hubertus“ aus Kessel hat beim Partnerschaftsverein angefragt, ob die Möglichkeit eines Konzertes in Grevenbroich gegeben ist. Nach Rücksprache mit Robert Jordan, Stadt Grevenbroich, wurde ein Auftritt während des Weihnachtsmarktes am 09.12.2017 von 16.00 bis 17.00 Uhr vereinbart. Mit den Musikern werden auch die Schützen der Bruderschaft anwesend sein.

12.10.2017 Treffen in Kessel wegen der Vorbereitungen zur Einweihung des neuen Partnerschaftsschildes

16.10.2017 Teilnahme an einer Euregio-Tagung über Fördermöglichkeiten

Auf Einladung der Industrie- und Handelskammer Krefeld nahmen 2 Vertreter des Partnerschaftsvereins an der Veranstaltung teil, die unter anderem auch über die Förderprogramme der Euregio Rhein-Maas-Nord informierte.



Carmen von Borzestowski, Joachim Schwedhelm zusammen mit dem Geschäftsführer des Zweckverbandes euregio rhein-maas-nord, Andy Dritty

26.10.2017 Gemeinsamer Termin bei der Euregio RMN wegen verschiedener Förderanträge für die vorgesehene Einweihung der neuen Partnerschaftsschilder in Grevenbroich und Kessel



06.11.2017 Weiterer Termin in Kessel wegen der Veranstaltung am 02.12.2017

02.12.2017 Einweihung der neuen Partnerschaftsschilder in Grevenbroich und Kessel

In Grevenbroich und Kessel die neuen Partnerschaftsschilder eingeweiht. Hierzu werden Vertreter aus Rat, Verwaltung, Vereinen und Bürger nach Kessel bzw. Grevenbroich fahren.

09.12.2017 Auftritt des Tambourkorps aus Kessel auf dem Weihnachtsmarkt



09.12.2017 Einladung zum Jahresabschlusskonzert der Koninklijke Fanfare Maasoever

Ebenfalls am 09.12.2017 findet auch das Jahresabschlusskonzert der Koninklijke Fanfare Maasoever in Kessel statt.



Wesentliche Grundlage einer lebendigen Städtepartnerschaft sind vor allem die Begegnungen der Bürger und Bürgerinnen.

Diese Maxime hat die stellvertretende Abteilungsleiterin Kessel im Partnerschaftsverein, Frau Marie-Jeanne Zander, zum Anlass genommen, der Einladung zum Konzert der „Koninklijke Fanfare Maasoever“ mit einigen Vereinsmitgliedern zu folgen.

Das mit über 50 Musikern besetzte Orchester spielte mit hohem musikalischen Können unter dem Leitmotiv „Fanfare Beleef Het Filmconcert“ ausgesuchte Hits aus bekannten Filmen, die zusammen von sorgfältig arrangierten Filmszenen oder Tanzeinlagen begleitet wurden. So erlebte man einen genussvollen Musikabend.

In der Pause und nach dem Konzert bot sich die Gelegenheit, sich mit Vertretern der Stadt, der Bürgermeisterin Wilma Delissen van Tongerlo, dem stellvertretenden Bürgermeister Roland von Kessel und Arno Houwen sowie Verantwortlichen der Veranstaltung auszutauschen. Dabei wurde wieder deutlich, wie sehr auf beiden Seiten der Wunsch und das Bestreben stehen, die Partnerschaft mit Leben zu füllen. So hieß es dann unisono: „Tot sins / Auf Wiedersehen“.

PV-Gesamt



31.01.2017 Einen Umtrunk im Laux-Haus zum Jahresbeginn verknüpfte der Partnerschaftsverein mit der Vorführung des Films "Auf dem (Stahl-)Ross nach Kessel". Der Film ist von Norbert Efmert (2011) und wurde von Heiko Fiegl präsentiert, der auch für Fragen zur Verfügung stand und kleine Begebenheiten zu erzählen wusste. Die Teilnehmer stießen auf ein gutes, gesundes und ereignisreiches Neues Jahr an.

25.02.2017 Zum ersten Mal trafen sich die Jecken des Partnerschaftsvereins in bester Stimmung in Orken zum Karnevalszug, bei dem unser Vorsitzender Lothar Zimmermann vom Karnevalswagen aus "Kamelle" und "Strüßcher" in die Jeckenschar warf. Im Orkener Zelt war für uns ein Tisch reserviert und es wurde getanzt, geschunkelt und zusammengesessen. Einhelliges Fazit: "Das machen wir nächstes Jahr wieder!"



11.03.2017

Bei der "Müllbeseitigungsaktion" der Stadt Grevenbroich packten einige Mitglieder des Partnerschaftsvereins mit an und reinigten das Gelände rund um das Laux-Haus.



29.03.2017 Die Mitgliederversammlung fand im „Alt Orken“ statt.



Von links nach rechts, Bernhardine Zeppenfeld (stv. Kassiererin), Joachim Schwedhelm (Abteilungsleiter Peel en Maas/Kessel, Niederlande), Marie-Jeanne Zander (stv. Abt. Peel en Maas/Kessel, Niederlande), Lothar Zimmermann (Vorsitzender), Carmen von Borzestowski (Abteilungsleiterin Auerbach), Luise Coenen (stv. Abt. Auerbach und stv. Geschäftsführerin), Matthieu Boulay (Abteilungsleiter St. Chamond/Frankreich), Gabi Bremer (Kassiererin), Foudil Tarzout (stv. Abt. St. Chamond/Frankreich)

06.05.2017 Vortour Franzosenbesuch



08.05.2017

Luise Coenen und Carmen von Borzestowski vertraten den Partnerschaftsverein im Kreishaus Neuss bei der Veranstaltung "60 Jahre Europäische Einigungsgeschichte". Unter anderem wurden besonders die Städtepartnerschaften als Erfolgsgarant für ein friedliches Europa gewürdigt und auf Fördermöglichkeiten hingewiesen. Auf Rückfrage wurden dem Verein Unterlagen über die Fördermöglichkeiten aus der Staatskanzlei übersandt.



07.06.2017

Der Partnerschaftsverein hat dem Verein "Freundeskreis Umoja e.V." in den Räumen des Laux-Hauses die Gelegenheit zu einem Vortrag über die Entwicklung des Frauendorfes Umoja geboten. Ise Stockums, Vorsitzende des Vereins, berichtete vor interessiertem Publikum über Rebecca Lolosoli, genannt Mama Mutig, die sich seit Jahren gegen Gewalt gegen Frauen einsetzt und in ihrer Heimat ein Frauendorf "Umoja = Zusammen" gegründet hat. Sie hat es mit ihren Mitstreiterinnen geschafft, einen Wandel zum Besseren in ihrer gesamten Region in Gang zu setzen.



19.08.2017 Boule-Turnier mit der DFG

Zur Freude aller Beteiligten fand bei herrlichem Wetter das inzwischen schon traditionelle Bouleturnier, ausgerichtet von der Deutsch-Französischen Gesellschaft, statt. In, nach dem Zufallsprinzip per Los, gemischten Gruppen lieferten sich die Teilnehmer einen fröhlichen und sehr sportlichen Wettkampf. Nach der Siegerehrung feierten alle gemeinsam zünftig bei Baguette, Käse und Rotwein das gelungene Turnier. Danke nochmals an alle fleißigen Helfer!





02.09.2017

Die Verwaltungsspitzen aller Partnerstädte hatten vom Grevenbroicher Bürgermeister eine Einladung zum Schützenfest erhalten. Leider kamen Absagen von Celje und St. Chamond, aber Auerbach und Kessel feierten mit. Oberbürgermeister Manfred Deckert, René Tümpner und Andreas Merz vertraten Auerbach, die stv. Bürgermeister Arno Janssen, Roland van Kessel und Paul Sanders sowie Lou Simons und Arno Houwen, teilweise mit ihren Partnerinnen und zu wechselnden Zeiten, vertraten Kessel/Peel en Maas. Permanent betreut wurden die Gäste durch die beiden stv. Bürgermeister aus Grevenbroich, Edmund Feuster und Graf Bertram von Nesselrode und vom Partnerschaftsverein durch Marie-Jeanne Zander und Carmen von Borzestowksi mit Léon Latiers. Bürgermeister Krützen, Lothar Zimmermann und Joachim Schwedhelm mit seiner Frau nahmen sich ebenso wie Dr. Peter Cremerius immer wieder, trotz ihrer Aufgaben im Schützenfest, Zeit für die Gäste. Diese waren in alle offiziellen Programmpunkte des Festes eingebunden, beteiligten sich aktiv und freuten sich an dem traditionellen Geschehen. Ein besonderes Highlight war der Empfang beim Bürgermeister, bei dem die Gäste ausgezeichnet wurden. Die intensiv genutzte gemeinsame Zeit stärkte die Partnerschaften für weitere Aktivitäten im Sinne aller Bürger.



28.09.2017 Victor Göbbels, der frühere Grevenbroicher Schützenkönig hatte in Facebook dazu angeregt, Grevenbroich wie bei der Landesgartenschau 1995 aufblühen zu lassen. Durch Spenden konnten weit über 100.000 Blumenzwiebel besorgt werden. Carmen von Borzestowski brachte mit anderen Freiwilligen 4.500 Frühlingszwiebel am Place St. Chamond und dem Partnerschaftsschild sowie rund um das Alte Schloss in die Erde.

30.09.2017 Die Anwohner der Lindenstraße haben rund um den Partnerschaftsknoten am Celje-Platz gepflanzt, so dass es auch dort nächstes Jahr hoffentlich wunderbar blüht.



09.12.2017 Weihnachtsfeier des Partnerschaftsvereins



Gute Stimmung bei unserer Weihnachtsfeier im Haus Portz. Einige von uns waren in Kessel beim dortigen Konzert.

Stammtische

Im Laufe des Jahres 2017 fanden in der Gaststätte Jägerhof auf der Düsseldorfer Straße in Elsen vier Stammtische statt. Sie wurden unterschiedlich stark besucht, ein reger, geselliger Austausch erfolgte immer. Um noch mehr auf den Partnerschaftsverein in der Öffentlichkeit aufmerksam zu machen, soll in den nächsten Jahren jeweils für ein Jahr eine andere Gaststätte als Treffpunkt dienen. Im nächsten Jahr ist Haus Portz am Marktplatz in Grevenbroich-Stadtmitte ausgewählt worden. In der Gaststätte wird auf den Stammtisch des Partnerschaftsvereins für alle Gäste sichtbar mit einem Schild hingewiesen. Die Daten sind im Terminplan 2018 aufgeführt.



Hajo - Moll - Platz

Am 16.09.2017 ist unser Ehrenvorsitzender Hajo Moll für seine vielfältigen Verdienste geehrt worden, indem im Rahmen des Laacher Heimatfestes der Laacher Stadtgarten in Hajo - Moll - Platz umbenannt wurde. Dieser feierliche Akt ist von einem bekannten Grevenbroicher Filmer in Bild und Ton festgehalten. Ein Exemplar gehört in die Archivbestände des Partnerschaftsvereins.

Französischkurse

„Il court, il court le cours de français“, läuft wie all die Jahre und findet immer noch (auch neue) Teilnehmer, die Spaß an der französischen Sprache in gemütlicher Atmosphäre haben.

So wurde die Schulzeit 2017 mit einer besinnlich wie froher Adventsfeier in Neukirchen verabschiedet. Saint Nicolas, der zwischenzeitlich zu Besuch gekommen war, zeigte sich mit allen Schülern zufrieden, die er dann mit seinen Geschenken belohnte.



Gabriele Bremer unsere neue Schatzmeisterin

Im März 2017 wurde ich auf der Mitgliederversammlung in den Vorstand als Schatzmeisterin gewählt.

Mein Resümee nach einigen Monaten ist, dass es mir sehr gefällt, nicht nur aktiv am Vereinsleben teilzunehmen, sondern mich auch in die Vorstandsarbeit einbringen zu können.

Es wurden zahlreiche Projekte in 2017 finanziell unterstützt. Der Kassenbestand ist - wie ausführlich in der Mitgliederversammlung 2018 vorgestellt wird - im grünen Bereich.

Ein Dankeschön geht an die Sparkasse Neuss, die in diesem Jahr mit großzügigen Fördermitteln uns unterstützt hat.

Durch die Umstellung der Bankberechtigungen wurden die Jahresbeiträge dieses Jahr sehr verspätet eingezogen. Für 2018 erfolgt die Abbuchung wie gewohnt Anfang April.

Wichtig:

Eine Bitte von mir: Informieren Sie mich umgehend über Kontoveränderungen!



PARTNERSCHAFTSVEREIN

GREVENBROICH e.V.

www.partnerschaftsverein-grevenbroich.de



Grevenbroich



St. Chamond



Celje



Auerbach



Peel en Maas/Kessel

Termine 2018

Termin	Veranstaltung
10.02.2018	14:11 Uhr Treffen vor „Alt Orken“ zum Karnevalsumzug schauen, anschließend feiern im Zelt
21.02.2018	19:00 Uhr PV-Stammtisch in der Gaststätte „Haus Portz“ Am Markt 10, 41515 Grevenbroich
18.04.2018	19:00 Uhr Mitgliederversammlung in der Gaststätte „Alt Orken“ Richard-Wagner-Straße 109, 41515 Grevenbroich
10.05.2018 – 13.05.2018	Fahrt nach St. Chamond
23.05.2018	19:00 Uhr PV-Stammtisch in der Gaststätte „Haus Portz“ Am Markt 10, 41515 Grevenbroich
14.07.2018	Minigolf-Turnier gemeinsam mit der Deutsch-Französischen Gesellschaft (Torfstecher Weg 15, 41517 Grevenbroich- Gustorf) (Interessierte melden sich bitte bei Luise Coenen)
18.08.2018	Boule-Turnier mit der Deutsch-Französischen Gesellschaft Informationen folgen
19.09.2018	19:00 Uhr PV-Stammtisch in der Gaststätte „Haus Portz“ Am Markt 10, 41515 Grevenbroich
Im September 2018	Fahrt nach Auerbach (Interessierte melden sich bitte bei Carmen von Borzestowski)
14.11.2018	19:00 Uhr PV-Stammtisch in der Gaststätte „Haus Portz“ Am Markt 10, 41515 Grevenbroich
Im Dezember 2018	15:00 Uhr Adventstreffen (Informationen folgen)
Noch zu nennen	Weihnachtskonzert in Kessel (Einzelheiten erfahrt Ihr bei Joachim Schwedhelm)

Bitte beachtet auch die aktuellen Informationen in der örtlichen Presse.

Neue Vereinsanschrift:

Partnerschaftsverein Grevenbroich e.V.
c/o Luise Coenen
Niermannstraße 4
41515 Grevenbroich

Der Vorstand:

<p>Vorsitzender Lothar Zimmermann 02181/23040 brauchtumzl@gmx.de</p> <p>Stv. Geschäftsführerin Luise Coenen 02181/2287244 luise.coenen@email.de</p>	<p>Schatzmeisterin Gabriele Bremer 0151/46238045 gabrielebremer-pv@mail.de</p>
<p>Abteilungsleitung Auerbach/Vogtland Carmen von Borzestowski 02181/8209880 carmen.von-borzestowski@email.de</p> <p>Stv. Abteilungsleitung Auerbach/Vogtland Luise Coenen 02181/2287244 luise.coenen@email.de</p>	<p>Abteilungsleitung Peel en Maas/Kessel Niederlande Joachim Schwedhelm 02181/63474 joachim.schwedhelm@unitybox.de</p> <p>Stv. Abteilungsleitung Peel en Maas/Kessel Niederlande Marie-Jeanne Zander 02181/42313 mj.zander@t-online.de</p>
<p>Stv. Abteilungsleitung Celje/Slowenien Reinhold Stieber 02181/40833 rjstieber@online.de</p>	<p>Abteilungsleitung St. Chamond Frankreich Matthieu Boulay 02181/495324 Matthieu.Boulay@web.de</p> <p>Stv. Abteilungsleitung St. Chamond Frankreich Foudil Tarzoult 02131-1 76 75 99 foudil.tarzoult@gmail.com</p>
<p>Pressewart Reinhold Stieber 02181/40833 rjstieber@online.de</p>	